

Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen  
– Zentrale Service- und Koordinierungsstelle für Bauvergaben (zSKS) –

E-Mail: [Vergabeservice@wah.bremen.de](mailto:Vergabeservice@wah.bremen.de)

## **Hinweise für Sie als Existenzgründer\*in bei der Bewerbung auf öffentliche Aufträge**

### **I. Machen Sie sich bei den Vergabestellen bekannt!**

Für die Vergabestellen besteht das Problem, Sie als Existenzgründer\*in bei beschränkten Ausschreibungen und freihändigen Vergaben zu beteiligen, in erster Linie darin, dass Sie als neu auf den Markt tretendes Unternehmen den Vergabestellen nicht als Anbieter einer bestimmten Leistung bekannt sind. Um dies zu ändern, schlagen wir Ihnen folgende Schritte vor:

#### **1. Eintragung in die Existenzgründerliste**

Wenn Ihr Unternehmen sich innerhalb eines Zeitraumes von 3 Jahren ab Aufnahme der Geschäftstätigkeit -also mit Eintragung in die Handwerksrolle, bzw. in das Berufsregister, bzw. bei Nichteintragungspflicht ab dem tatsächlichen Angebot Ihrer Leistungen auf dem Markt- um öffentliche Aufträge in Bremen bewerben möchte, haben Sie die Möglichkeit, sich auf einer beim Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen geführten Liste mit Adressdaten und den angebotenen Leistungen eintragen zu lassen. Diese Liste wird den Vergabestellen zur Verfügung gestellt und fortgeschrieben, so dass die Vergabestellen bei freihändigen Vergaben oder beschränkten Ausschreibungen die Möglichkeit haben, gezielt auch Sie als Existenzgründer\*in bei der Bewerbung um den Auftrag zu beteiligen.

Wenn Sie Existenzgründer\*in im oben genannten Sinne sind und beabsichtigen, sich auf öffentliche Aufträge zu bewerben, zeigen Sie uns dies bitte einfach per E-Mail an [vergabeservice@wah.bremen.de](mailto:vergabeservice@wah.bremen.de) an. Geben Sie dabei bitte an, wann Sie Ihre Geschäftstätigkeit begonnen haben, Ihre gewerbliche Adresse, eine Kontaktmailadresse und -ganz wichtig- die von Ihnen angebotenen Leistungen. Wir werden Sie dann in die Existenzgründerliste aufnehmen. Bitte beachten Sie, dass Sie mit dieser Anzeige zugleich Ihr Einverständnis erklären, dass wir Ihre gewerblichen Daten an die öffentlichen Auftraggeber weitergeben.

#### **2. Registrierung auf der Vergabeplattform/Firmenmanager**

Alle Unternehmen, die sich um die Ausführung öffentlicher Aufträge bewerben wollen, haben die Möglichkeit, sich auf der Vergabeplattform des Landes Bremen zu registrieren, auf der die laufenden bremischen Auftragsvergaben bekannt gemacht werden.

Wenn Sie Ihr Unternehmen dort registrieren, werden Sie damit automatisch in die Datenbank des sog. Firmenmanagers übernommen. Dies ist wichtig, weil die Vergabestellen bei der Auswahl der Unternehmen in Vergabeverfahren, die nicht allgemein bekannt zu machen sind, auf diese Daten aus dem Firmenmanager zugreifen und aus den hier registrierten Unternehmen geeignet erscheinende Unternehmen zur Angebotsabgabe auffordern.

Eine Registrierung auf der Vergabeplattform ist möglich unter: [www.vergabe.bremen.de](http://www.vergabe.bremen.de). Bitte klicken Sie in der linken Menüleiste auf „Neu registrieren“, folgen Sie den Anweisungen im Registrierungsprozess und füllen die Felder mit Ihren gewerblichen Firmendaten aus.

### **3. Nutzen Sie das Bieter-Cockpit**

Bei dem Bieter-Cockpit handelt es sich um einen Java-Client, der bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge die elektronische Kommunikation zwischen Bieter und Vergabestelle im Hinblick auf die rechtlichen Vorgaben und die Vertraulichkeit und die Echtheit der Daten gewährleistet. Insbesondere wird die Abgabe (signierter) elektronischer Angebote hierdurch erst ermöglicht.

Für das Bieter-Cockpit ist keine weitere Registrierung notwendig. Sie können das Bieter-Cockpit über einen Link im Bieter-Log-in-Bereich auf der Vergabeplattform herunterladen. Dieser Link ist allerdings erst nach dort erfolgter Registrierung und sich daran anschließende Anmeldung auf der Vergabeplattform gemäß Ziffer 2. Sichtbar (siehe Punkt I. 2).

Beim ersten Starten des Bieter-Cockpits ist die Eingabe der Anmeldedaten, die Sie bei der Registrierung auf der Vergabeplattform eingegeben haben, erforderlich.

### **4. Stellen Sie sich bei den Vergabestellen persönlich vor**

Ergänzend haben Sie selbstverständlich stets die Möglichkeit, sich eigeninitiativ individuell gezielt schriftlich oder persönlich bei den für Sie relevanten Vergabestellen vorzustellen. Einen Überblick über die Vergabestellen im Lande Bremen finden Sie auf

<http://vergabeinfo.bremen.de/index.php/bieter>.

## **II. Informieren Sie sich über (zu) vergeben(d)e Aufträge – Vergabeplattform**

Auf der Internetpräsenz der Vergabeplattform Bremen<sup>1</sup> haben Sie die Möglichkeit, sowohl zu vergebende als auch vergebene Aufträge einzusehen. Damit haben Sie die Möglichkeit, erfolgreiche Bieter zu ermitteln und sich bei diesen als Nachunternehmer für abgrenzbare kleinere Teile einer Gesamtleistung zu bewerben. Kontaktieren Sie hierzu bitte direkt das Unternehmen, welches den Auftrag erhalten hat.

## **III. Schulungen – Hilfestellung bei der Erstellung von Vergabeunterlagen**

Die Bewerbung um öffentliche Aufträge stellt bestimmte formale Anforderungen an die Unternehmen. Es ist eine Vielzahl von Formularen auszufüllen und einzureichen. Fehler bei den formalen Anforderungen schaden Ihrem Unternehmen als Bewerber ebenso wie der Vergabestelle, wenn sie dann aus formalen Gründen einen Auftrag nicht an Ihr Unternehmen erteilen kann.

Um Unternehmen auf die Angebotserstellung vorzubereiten und einen Ausschluss eines Unternehmens aufgrund von Formfehlern zu verhindern, werden zahlreiche Informations- und Schulungsveranstaltungen angeboten. Ihre Kammer kann Sie über stattfindende Veranstaltungen im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe informieren.

## **IV. Eignungsnachweise**

Vielfach werden in den Vergabeunterlagen zum Nachweis der Eignung eines Unternehmens für die Durchführung des Auftrags Referenzen über die Durchführung von vergleichbaren Aufträgen in den letzten drei Jahren oder mehr gefordert. Wenn Sie erst seit relativ kurzer Zeit am Markt tätig sind, können Sie diese Nachweise folglich nicht wie gefordert erbringen.

<sup>1</sup> <https://www.vergabe.bremen.de>.

Die öffentlichen Auftraggeber wurden deshalb vom Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen darüber informiert, wie in Abhängigkeit vom jeweiligen Auftragsgegenstand und -umfang bestehende Spielräume im Hinblick auf die Anforderungen an die Eignung genutzt werden können. Ausdrücklich wurde auf die Möglichkeit verwiesen, dass Existenzgründer\*innen ihre Eignung auch durch Nachweise wie insbesondere Arbeitszeugnisse aus vorherigen Beschäftigungen (Fachkunde) und Bankauskünfte (wirtschaftliche Leistungsfähigkeit) belegen können.

Selbstverständlich besteht für Sie als Existenzgründer\*in auch die Möglichkeit, sich an Bietergemeinschaften zu beteiligen oder sich für den Nachweis, dass Ihr Unternehmen geeignet ist, den Auftrag auszuführen, auf eine entsprechende Eignung von mit Ihnen verbundenen Unternehmen, bzw. gegebenenfalls von Nachunternehmern, die Sie einsetzen würden, zu stützen.

